

Ausschreibung

Hotel Stadt Radebeul Classic

23. Juni 2018

1. Organisation

1.1 Veranstalter

Hotel Stadt Radebeul Classic
Meißner Strasse 216
01445 Radebeul

1.2 Veranstaltungsbüro

Meißner Strasse 216
01445 Radebeul

+49 (0) 351 - 6563114

E-Mail: info@hotel-radebeul.de
Internet: www.hotel-radebeul.de

1.3 Ansprechpartner / Organisationsleitung / Rennleitung

Veranstaltungsbüro : Sylvia Richter +49 (0) 351 - 6563114
Organisationsleitung : Jens Seidel +49 (0) 172 - 3503270

1.4 Sportliche Leitung / Bordbuch / Zeitnahme

Sportliche Leitung: Jens Seidel + Udo Schindler + Patrick Weber
Strecken-Bordbuch: Wolfgang Kießling, Zwickau
Zeitnahme: **Oldtimer-Zeitnahme.de** - Patrick Weber + Team, Wiesbaden
LIVE-ERGEBNISSE unter www.oldtimer-zeitnahme.de

2. Beschreibung der Veranstaltung

„Die Hotel Stadt Radebeul Classic 2018“ ist eine sportliche Wertungsfahrt als Gleichmäßigkeits-Veranstaltung für klassische Automobile bis zum Baujahr 1988 (jüngere sportliche Fahrzeuge auf Nachfrage möglich). Hierbei kommt es nicht auf die Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten oder Bestzeiten an. Auf der gesamten Strecke gilt die Straßenverkehrsordnung. Das gilt auch für abgesperrte Strecken, Flächen und Grundstücke. Darüber hinaus gelten auf Privat-und Trainingsgeländen die dort vorgeschriebenen Regeln.

Außerdem müssen sich alle Teilnehmer auch an zusätzliche Vorschriften halten. Dazu gehört unter anderem die Pflicht zur Mitführung von entsprechenden Warnwesten, einem Warndreieck sowie dem obligatorischen Erste-Hilfe-Set.

2.1 Länge der Veranstaltung

Die Fahrstrecke der Hotel Stadt Radebeul Classic hat eine Gesamtlänge von max. 200 Kilometern.

2.2 Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf max. 100 Fahrzeuge.

2.3 Bestimmungen der Veranstaltung

- Straßenverkehrsordnung (StVO) der Bundesrepublik Deutschland
- Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO) der Bundesrepublik Deutschland
- Bestimmungen und Auflagen der genehmigenden Behörden
- Bestimmungen der vorliegenden Ausschreibung sowie eventuelle Bulletins

3. Ablauf der Veranstaltung

3.1 Zeitplan

Alle im Vorfeld der Veranstaltung veröffentlichten Zeitpläne sind vorläufig.

Der Zeitplan wird auf der Homepage www.hotel-radebeul.de immer wieder aktualisiert.

Der endgültige Zeitplan wird auch bei der Dokumentenabnahme ausgehängt.

Sollzeiten der Wertungsprüfungen werden am Samstag, 16. Juni 2018 ab 20:00 Uhr veröffentlicht.

Freiwillige Dokumentenabnahme am Freitag, 22. Juni 2018 ab 17:00 – 19:00 Uhr im Hotel Stadt Radebeul, Meißner Strasse 216, 01455 Radebeul.

Dokumentenabnahme am Samstag, 23. Juni 2018 von 7:00 – 8:00 Uhr / Friesenhof / START der Rallye

3.2 Dokumentenabnahme

Der Veranstalter nutzt die Dokumentenabnahme zur Ausgabe folgender Unterlagen:

- Schriftliche Dokumente (Haftungsausschluss / Unterschrift Fahrer + Beifahrer persönlich)
- Startnummern und Rallyeschilder (Klebeanweisung)
- Präsente und weitere Informationen zur Veranstaltung

Darüber hinaus müssen folgende gültige Unterlagen vorgelegt werden:

- Führerschein des Fahrers
- Fahrzeugpapiere
- Haftpflichtversicherungsnachweis mit Unterschriften Fahrer/Beifahrer
- evtl. Verzichtserklärung des Fahrzeugeigentümers

3.3 Technische Abnahme

Die technische Abnahme findet auch bei der Dokumentenabnahme statt. Diese findet am Samstag, den 23.06.2018 von 7:00 – 8:00 Uhr statt. Ort und Zeiten siehe Zeitplan oder entsprechende Bulletins. Bei der technischen Abnahme werden die grundlegenden Übereinstimmungen der Fahrzeuge unter Berücksichtigung der geltenden Straßenverkehrsvorschriften kontrolliert. Die

technische Abnahme entbindet den Fahrer bzw. Fahrzeugeigentümer nicht von der Verantwortung für die Verkehrssicherheit des Fahrzeugs. Kontrolliert werden insbesondere:

- Marke und Modell des genannten Fahrzeugs
- Funktionstüchtigkeit der Beleuchtung (Lampen, Blinker, Warnblinker, etc.)
- Funktionstüchtigkeit der Bremsen
- Motordichtigkeit
- Gültige TÜV-Plakette
- Warndreieck, Verbandkasten und Warnweste
- Profiltiefe und Zustand der Reifen

3.4 Anbringung der Startnummern

Nach bestandener technischer Abnahme wird das Fahrzeug gekennzeichnet. Fahrzeuge ohne diese Kennzeichnung dürfen nicht zum Start zugelassen werden.

Die Startnummern müssen gut sichtbar an den Wagentüren (rechts/links) angebracht werden. Rallyeschild vorne auf die Motorhaube. (Klebeanweisung bei der Dokumentenabnahme).

3.5 Fahrerbesprechung

Die Fahrerbesprechung findet nach der offiziellen Begrüßung statt. Ort und Zeitpunkt siehe Zeitplan. Die Teilnahme ist verpflichtend für alle Teilnehmer (Fahrer + Beifahrer).

3.6 Start

Die Fahrzeuge werden in Minuten-Abständen gestartet. Die Startzeiten werden bei der Dokumentenabnahme und beim Start am offiziellen Aushang der Veranstaltung bekannt gegeben. Die Startzeit ist gleichzeitig Start der WP 1. Eine Verspätung am Start hat die Nichterfüllung der WP 1 zur Folge und wird mit Maxzeit (3 Sekunden) bestraft. Siehe auch unter Punkt 6.3.

3.7 Re-Start nach der Mittagspause

Der Re-Start (Zeitvorgabe laut Bordkarte) nach der Mittagspause ist aus dem Roadbook ersichtlich. Die Fahrzeuge werden in Reihenfolge der Startnummern wieder in Minuten-Abstand gestartet. Der Zeiteintrag in die Bordkarte ist erforderlich und wird nur durch den ZK-Posten eingetragen.

3.8 Durchfahrtskontrollen:

Die Durchfahrtskontrollen können an jedem Punkt der Strecke der Veranstaltung sein. Die DK-Öffnungszeiten sind ca. 15 Minuten vor der theoretischen Durchfahrt des 1. Fahrzeugs und enden ca. 15 Minuten nach der theoretischen Durchfahrt des letzten Teilnehmers. Es gibt bekannte und nicht bekannte DKs. Alle DKs kommen zur Wertung und werden nach der in der Wertungstabelle aufgeführten Strafpunkten belegt.

4. Fahrzeuge

4.1 Klasseneinteilung

Es gibt keine gesonderten Klassen.

Der Veranstalter behält sich vor, einzelne Sonderpokale (Vorkrieg / LKW-Wertung usw.) zu vergeben.

4.2 Technische Hilfsmittel und Messgeräte

Zugelassen sind generell alle Arten von Wegstreckenzählern und Stoppuhren bzw. zeitgenössische Zeitmesser. Allerdings ist sowohl für die Streckenfindung als auch für die Wertungsprüfungen kein besonderes Equipment erforderlich. Jedes Team benötigt zwei Stoppuhren.

Alle weiteren Hilfsmittel, welcher Art auch immer, sind erlaubt.

4.3 Fahrzeugwechsel

Ein Fahrzeugwechsel ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Wenn das genannte Fahrzeug bis zum Start oder während der Veranstaltung nicht mehr einsatzbereit sein sollte, hat der Teilnehmer den Veranstalter unverzüglich über den Fahrzeugwechsel zu informieren. Über die Startberechtigung oder Weiterfahrt entscheidet der Veranstalter.

4.4 Fahrer-/Beifahrertausch

Während der gesamten Veranstaltung kann das genannte Team die Fahrer und Beifahrerplätze tauschen. Wenn der genannte Beifahrer auch fahren möchte, muss dies bei der Dokumentenabnahme mitgeteilt werden und der Führerschein vorgelegt werden.

5. Nennung

Für die Hotel Stadt Radebeul Classic 2018 sind Nennungen ausschließlich mit dem original Nennformular möglich. Diese müssen **bis spätestens 03.06.2018** dem Veranstalter vorliegen. Onlinenennung gilt mit Abschicken des Nennformulars. Es werden nur vollständig ausgefüllte und bezahlte Nennungen bearbeitet. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Nennungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Die Nennungen werden nach Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Der Veranstalter behält sich vor die Nennlisten früher zu schließen.

Die Nennbestätigung erfolgt durch Veröffentlichung der Starterliste auf der Webseite www.hotel-radebeul.de und der Versand per E-Mail an die Teilnehmer am 6. Juni 2018.

Veröffentlichungen in vorläufigen Nennlisten zählen nicht als finale Startzusage und können jederzeit zurückgezogen werden. Sie bedürfen keinerlei Begründung. Eine Rücküberweisung des Startgeldes gilt als Teilnahmeausschluss.

5.1 Nenngeld - Nennschluss

Im Nenngeld enthalten sind reichhaltiges Frühstücksbuffet, Mittagessen mit Getränk, Kaffeepause und auch die Abendveranstaltung (Buffet incl. aller Getränke) für Fahrer + Beifahrer (Abendveranstaltung - Wert 50,- € pro Person)

1. Nennschluss bis 15. April 2018 – 275,- € / überwiesen auf Bankkonto

2. Nennschluss bis 03. Juni 2018 – 299,- € / überwiesen auf Bankkonto

Im Nenngeld sind folgende Leistungen enthalten: Siehe Homepage unter dem Punkt „Leistungen“.

5.1.1 Abendveranstaltung – Siegerehrung

Am Samstag, 23. Juni 2018, findet die Drivers-Party auf dem Friesenhof in Radebeul-Lindenau statt. Beginn siehe Zeitplan. Die Abendveranstaltung (Buffet incl. Getränke) gibt es für die Teilnehmer und zusätzliche Personen die sich angemeldet haben (Nennformular). Die Siegerehrung ist fester Bestandteil der Veranstaltung. Dementsprechend werden Pokale und Preise nicht nachgesandt.

5.2 Mannschaft

Mannschaftsnennungen müssen bis zum Dokumentenabnahmeschluss angegeben werden. Eine Mannschaft kann aus drei bis vier Fahrzeugen bestehen. Gewertet werden die drei besten Teams. Ein Fahrzeug/Team darf nicht für mehrere Mannschaften genannt werden. Die Mannschaftsnennung ist kostenlos.

5.3 Zustimmung

Mit der Abgabe der Nennung unterwerfen sich alle Teams/Fahrer/Beifahrer den Bestimmungen der Ausschreibung der Veranstaltung.

5.4 Absage durch den Teilnehmer

Bei Absage des **Teilnehmers** kann das Nenngeld nur unter bestimmten Voraussetzungen zurückbezahlt werden (Nenngeld ist Reuegeld !).

Bei einer Rückerstattung behalten wir uns folgende Bearbeitungspauschalen vor:

Absage (durch den Teilnehmer) bis 16.06.2018 - € 150,- / bis 23.06.2018 – € 195,-

Der Startplatz kann grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben werden.

Eine mögliche Weitergabe bedingt die Zustimmung des Veranstalters,

wobei das Fahrzeug dem Reglement entsprechen muss.

5.5 Rückzug der Nennung durch den Veranstalter

Ein Rückzug der Nennung muss schriftlich erfolgen. Das Nenngeld wird unter folgenden Umständen vollständig zurückgezahlt:

- bei Ablehnung der Nennung durch den Veranstalter
- bei Absage der Veranstaltung

Weitere Ansprüche des Teilnehmers sind ausgeschlossen.

5.6 Haftung bei Abbruch der Veranstaltung

Bei Abbruch der Veranstaltung wegen höherer Gewalt oder aus Sicherheitsgründen besteht kein Anspruch auf Rückzahlung des Nenngeldes sowie auf Erstattung sonstiger etwaiger Schäden.

5.7 Bulletins

Änderungen und/oder Ergänzungen der Ausschreibung werden durch den Veranstalter in nummerierten Bulletins herausgegeben, sie sind fester Bestandteil der Ausschreibung. Die Bekanntgabe erfolgt in jedem Fall am offiziellen Aushang. Darüber hinaus auch im Rallyebüro und/oder direkt an die Teilnehmer, die den Empfang unter Umständen per Unterschrift bestätigen müssen. Weiter wird der Veranstalter die Teilnehmer per SMS über Eventl. Änderungen während der Veranstaltung informieren. Hierzu sollte eine Handynummer pro Team auf der Nennung bekannt gegebene werden.

6. Wertungen

6.1 Roadbook

Das Roadbook/Landkarte/Bordkarte wird am Samstag, 23. Juni 2018 während der Veranstaltung ausgegeben. Es enthält neben dem Zeitplan alle Details zur Strecke, zu den Durchfahrts- und Zeitkontrollen sowie den Wertungsprüfungen. Kurzfristige Änderungen werden als Bulletin am offiziellen Aushang bekannt gegeben. Die gesamte Strecke der Hotel Stadt Radebeul Classic wird mit Hilfe von Chinesenzeichen, Kartenskizzen und Bildskizzen wiedergegeben. Für die Streckenfindung und Wertungsprüfungen ist kein spezielles Mess-Equipment notwendig.

6.2 Durchfahrtskontrollen (DK)

An einer Durchfahrtskontrolle (DK) wird dem Teilnehmer lediglich die Durchfahrt per Stempel bestätigt. Die DK (Stempelsymbol auf rotem Grund) darf grundsätzlich ohne Rücksicht auf die Zeit angefahren werden, allerdings erfolgt der Stempelintrag in die Bordkarte nur während des im Roadbook festgelegten Zeitfensters. Der letzte DK-Stempel richtet sich ebenfalls nach diesem Zeitplan inklusive einer Karenzzeit von 15 Minuten, danach wird die DK geschlossen. Die DK kann durch ein gelbes Kontrollschild angekündigt werden. Alle bekannten DK sind im Roadbook eindeutig gekennzeichnet. Nichtanfahren/Auslassen einer DK wird pro DK bestraft (siehe Wertungstabelle). Geheime DKs sind auf der gesamten Strecke jederzeit möglich. Der Aufbau dieser DKs ist identisch, allerdings sind geheime DKs nicht im Roadbook/Landkarte vermerkt. Ein Zeitfenster für geheime DKs ist folglich nicht zu beachten. DKs sind auch Objektantworten zu Fragen auf der Bordkarte. Diese DKs sind nicht durch DK-Schilder gekennzeichnet, sondern sind auf Landkarte/Roadbook selbstständig zu erkennen. Punkte werden in numerischer Reihenfolge angefahren.

6.3 Start/Startablauf /Start WP 1

Start im 60-Sekunden-Rhythmus / Starterliste / Funkuhrstart

Start	1. Fahrzeug	09:01:00 Uhr
	2. Fahrzeug	09:02:00 Uhr

Kommt ein Fahrzeug nicht zu seiner vorgegebenen Startzeit, muss er dann zwischen zwei anderen Fahrzeugen starten

Beispiel : Startnummer 3 kommt zu spät

kommt nach Nr. 7 zur Start-ZK

7. Fahrzeug	09:07:00 Uhr
-------------	--------------

3. Fahrzeug	09:07:30 Uhr / WP zählt nicht (Maxzeit)
-------------	--

8. Fahrzeug	09:08:00 Uhr
-------------	--------------

Startnummer 3 erhält 300 Strafpunkte (3,00 Sekunden) für zu spätes starten an der ZK.

Die vorgegebene Startzeit 09:03:00 Uhr gilt trotzdem als Startzeit für die Etappe.

6.5 Öffnung und Schließung von DK und ZK:

Die Durchfahrts-(DK) und Zeitkontrollen (ZK) öffnen spätestens 15 Minuten vor der theoretischen Ankunftszeit des ersten Fahrzeugs (siehe Zeitplan) und schließen spätestens 15 Minuten (Karenzzeit)

nach der theoretischen Ankunftszeit des letzten Fahrzeugs. Ein entsprechender Zeitplan kann sich im Roadbook befinden. Hat ein Teilnehmer eine DK oder ZK nicht innerhalb dieses Zeitfensters erreicht, so gilt die Kontrolle als nicht angefahren und wird entsprechend der Wertungstabelle bestraft. Der Teilnehmer kann seine Fahrt zur nächsten Kontrolle/Wertungsprüfung fortsetzen.

7. Wertungsprüfungen (WP)

Bei der Hotel Stadt Radebeul Classic gibt es unterschiedliche Wertungsprüfungen (WP). Art und Aufbau der einzelnen WP sind vom Veranstalter frei wählbar und können zum besseren Verständnis als unmaßstäbliche Skizze wiedergegeben. Alle Skizzen zeigen den Streckenverlauf einer WP. Die Angaben für die WP während der Rallye befinden sich im Roadbook. Dort informiert eine ebensolche Skizze zu den WPs über die verbindlichen Streckenlängen und Sollzeiten. Im Allgemeinen finden die WPs auf Straßen statt, die für den öffentlichen Verkehr gesperrt sind. Sollte es dennoch eine WP auf öffentlichen Straßen geben, gelten die Regeln der StVO weiterhin. Wenden auf den WPs und/oder das Fahren in Gegenrichtung ist nicht erlaubt. Die maximale Strafpunktzahl einer WP oder Teil-WP beträgt 300 Punkte (3,00 Sekunden). WPs öffnen spätestens 15 Minuten vor der theoretischen Ankunftszeit des ersten Fahrzeugs und enden spätestens 15 Minuten nach der theoretischen Ankunftszeit (Karenzzeit) des letzten Fahrzeugs. Dennoch dürfen WPs von den Teilnehmern frühestens nach Freigabe des Starters gestartet werden. Teilnehmer, die eine WP früher anfahren, werden nicht gezeitet und erhalten Maxzeit für die jeweilige WP. Wiederholen der WP ist nicht möglich.

7.1 Start einer WP

Am Start jeder WP werden die Teams vom Zeitnahme-Personal angehalten und eingewiesen (siehe symbolisches START-Schild in der Skizze). Erst danach erfolgt der tatsächliche Start durch das Start-Personal. Die Art der Zeitmessung an den Messstellen bei jeder einzelnen WP wird auf entsprechenden Skizzen im Roadbook/Landkarte bekannt gegeben. Bei Messpunkten (Lichtschranken und Schlauch) unter 100m steht kein gelbes ZIELFLAGGEN-SCHILD. Hier gilt Anhalteverbot. Ein Verstoß gegen das Anhalteverbot wird laut Wertungstabelle bestraft.

7.2 Zeitmessung

Maßgebend für die Messung sind die im Bordbuch/Roadbook angegebenen Zeiten an den einzelnen Messpunkten. Bei allen WPs werden Sollzeit und Streckenlänge vorgegeben. Folgende Messungen sind möglich:

- Start nach Funkuhr (hier gilt das DCF77-Signal)
- Start per Lichtschranke
- Start per Druckschlauch
- Ziel per Lichtschranke
- Ziel per Druckschlauch

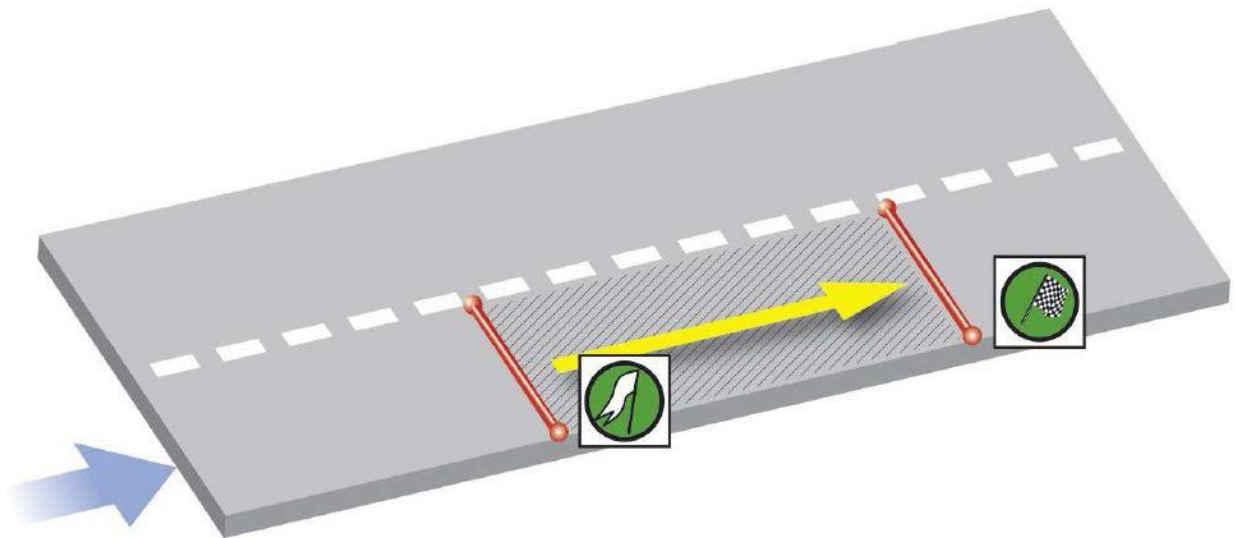
7.3 Geheime Wertungsprüfung

Während der Veranstaltung können eine oder mehrere geheime WPs eingebaut sein.

Diese kann an jeder Stelle der gesamten Strecke sein.

Sie ist immer **50 m lang** und ist mit einer Sollzeit von **9 Sekunden** zu absolvieren.

Die Start- und Ziellinien werden durch grüne Schilder gekennzeichnet. Siehe Skizze nächste Seite.



Anhalten verboten

Ein anhalten im Sichtbereich der Startflagge (50m vorher) wird mit 300 Strafpunkten (3,00 Sekunden) belegt. Auch ein anhalten in der geheimen Prüfung wird mit 300 Strafpunkten (3,00 Sekunden) belegt. Siehe Wertungstabelle.

8. Aushang/Einspruch

8.1 Offizieller Aushang/SMS Info an Teilnehmer

Die Ergebnisse jeder einzelnen Wertungsprüfung und der damit verbundenen Tages- und Gesamtwertung werden schnellstmöglich am offiziellen Aushang der Veranstaltung ausgehängt. Auch werden die Ergebnisse auf der Veranstalterhomepage/Homepage und des Zeitnahmeteams veröffentlicht (LIVE während der Veranstaltung). Alle anderen offiziellen Bekanntmachungen und Änderungen werden ebenfalls dort als so genanntes Bulletin ausgehängt. Änderungen während der Veranstaltung erfolgen per SMS.

8.2 Ex aequo / Gleichheit

Bei Punktgleichheit gewinnt das Team mit dem älteren Fahrzeug.

8.3 Einspruchsfrist

Die Einspruchsfrist beträgt jeweils 30 Minuten nach Aushang der Tagesergebnisse. Danach können etwaige Fehlzeiten aus organisatorischen Gründen nicht mehr kontrolliert und bearbeitet werden. Das Gesamtergebnis kann ohne Benachteiligung der Teams durch mögliche Zeitnahme Fehler erst bei der endgültigen Siegerehrung bekannt gegeben werden.

9. Wertungstabelle

<u>Anlass</u>	<u>Wertung</u>
Wertungsprüfungen (WP)	
Abweichung von der Sollzeit bei einer WP pro 1/100 Sekunde 0,01 Sekunde = 1 Punkt	1 Punkt
Umfahren einer Lichtschranke/Messung	1000 Punkte
Maximale Strafpunktzahl pro WP/Einzel-WP	300 Punkte
Auslassen einer WP/Teil-WP, pro WP	300 Punkte
Anhalten zwischen dem gelben und roten Zielschild	200 Punkte
Umwerfen je Pylon in einer WP	50 Punkte
Unerlaubtes Anschieben in einer Rollprüfung	200 Punkte
Unerlaubtes nutzen des Motors in einer Rollprüfung	200 Punkte
Jede Behinderung eines anderen Teams in einer WP	2000 Punkte
Zeitkontrolle (ZK)	
Verspätung an der Start-Zeitkontrolle (ZK) pro Minute Wobei die ersten 15 Minuten Verspätung Strafpunktfrei sind	50 Punkte
Durchfahrtskontrolle (DK)	
Auslassen einer Durchfahrtskontrolle (DK)	50 Punkte
Auslassen einer geheimen Durchfahrtskontrolle (DK)	50 Punkte
Falsches beantworten einer Frage / pro Frage	50 Punkte
Weitere Anlässe	
Manipulierungen in der Bordkarte	nach Ermessen des Schiedsgerichts
Startnummer fehlt auf der Bordkarte	nach Ermessen des Schiedsgerichts
Unsportliches Verhalten	nach Ermessen des Schiedsgerichts
1. polizeilich gemeldeter Verkehrsverstoß	500 Punkte
2. polizeilich gemeldeter Verkehrsverstoß	2000 Punkte
Festgestellte Geschwindigkeitsüberschreitung von mehr als 50 %	Wertungsverlust
Polizeilich gemeldete Geschwindigkeitsüberschreitung von mehr als 50%	Wertungsverlust

Änderungen und Fehler behält sich der Veranstalter vor.

Hotel Stadt Radebeul Classic
Jens Seidel
Organisator und Sprecher des Organisationsteams

31.12.2017, Radebeul